

Wilhelmsthaler Mittteilungsblatt



Amtsblatt der Gemeinde Wilhelmsthal

mit ihren Gemeindeteilen Effelter, Lahm, Hesselbach, Wilhelmsthal, Gifting, Steinberg, Eibenberg und Roßlach

Mittwoch, den 21. Dezember 2011

Nummer 25

Öffnungszeiten der Verwaltung

Die Verwaltung ist von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8:00 bis 12:00 Uhr sowie am Freitag von 8:00 bis 13:00 Uhr für den Publikumsverkehr geöffnet. An den Nachmittagen ist nur am Dienstag in der Zeit von 16:00 bis 17:00 Uhr und am Donnerstag in der Zeit von 16:00 bis 18:00 Uhr für den Publikumsverkehr geöffnet. Telefon: 09260 9909-0, Fax: 09260 990933. E-Mail: info@wilhelmsthal.de, www.wilhelmsthal.de



*Weihnachtsgrüße
des Bürgermeisters*

*Allen unseren Mitbürgerinnen
und Mitbürgern wünsche ich
ein gesegnetes und besinnliches
Weihnachtsfest sowie alles Gute
im neuen Jahr 2012!*

Herzlichst,
Ihr Wolfgang Förtsch
1. Bürgermeister

Liebe Leserinnen und Leser,

diese Ausgabe Ihres Mitteilungsblattes beschließt das Jahr 2011.

Die Redaktion des Mitteilungsblattes wünscht Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, eine gesegnete Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.

**Die erste Ausgabe des neuen Jahres erscheint am
Mittwoch, 18. Januar 2012**

Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist am Freitag, den 13. Januar 2012.

Bitte geben Sie bis spätestens an diesem Tag Ihre Texte und Anzeigen bis 10.00 Uhr im Rathaus ab.



Grußwort des 1. Bürgermeisters ...

... zum Jahresende

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Zwei große Themen haben dieses Jahr geprägt: Die Atomkatastrophe von Fukushima und die Schulden- bzw. Eurokrise. Während der Atomunfall die Wende in der Energiepolitik bei uns eingeläutet hat, sind die Folgen der Schuldenkrise noch nicht absehbar. Niemand vermag schlüssig zu sagen, welche Folgen das noch für uns birgt. Wir können letztlich nur hoffen, dass die Politik es schafft, die Probleme soweit zu bändigen, damit die schlimmen und schlimmsten Befürchtungen sich nicht erfüllen. Auch unsere Gemeinde wird in den nächsten Jahren um eine deutliche Steigerung der Schulden nicht umhin kommen. Wir gehen nach vorsichtigen Schätzungen davon aus, dass wir von derzeit ca. 4,5 Mio. Euro bis zum Jahresende 2014 auf mindestens 7 Mio. Euro die Verschuldung werden erhöhen müssen. Einnahmen und Ausgaben passen auch bei uns längst nicht mehr zusammen und die staatliche Finanzausstattung ist unzureichend. Mit dieser Entwicklung einher geht immer rasanter die demografische Entwicklung, die wir schon erleben. Wir erfahren im Saldo von Geburten und Sterbefällen, von Zu- und Wegzügen einen stetigen Einwohnerverlust und eine Verschiebung in der Altersstruktur. Weil vor allem junge Familien den Arbeitsplätzen folgen, um ihren Lebensstandard zu erhalten bzw. zu verbessern. Häuser werden verlassen, aber die dafür errichtete Infrastruktur muss erhalten werden. Eine weniger werdende Einwohnerschaft muss so für immer mehr Leistung aufkommen. Es fehlt an Geld und den Instrumenten, um diesem Prozess entgegen wirken zu können. Aber das mindeste ist, unseren Bürgern das zu geben, was ihnen an Lebensqualität zusteht. Hier zeigen sich wahres Verantwortungsbewusstsein und Kompetenz! Vorurteile, Neid oder Konkurrenzdenken macht uns am Ende alle nur zu Verlierern.

Trotz vieler schwieriger Bedingungen ist es uns aber auch im zu Ende gehenden Jahr wieder gelungen, unsere Gemeinde voran zu bringen. Mit dem Radweg Tschirn-Effelter und der Ortsdurchfahrt Lahm, der Buswendeschleife für den Schulhausneubau in Wilhelmsthal und der Erschließung der oberen Wöhrleite in Steinberg wurden größere Baumaßnahmen vorgenommen. Auch durch den Fenstereinbau im Gemeindehaus Hesselbach und der DSL-Versorgung von Effelter konnten wichtige Maßnahmen realisiert werden. Daneben sind es viele Unterhalts- und Reparaturarbeiten an den Gebäuden, Kanälen, Straßen, Mauern und Plätzen die geleistet werden mussten. Ich danke den Damen und Herren des Gemeinderats, die Solidarität geübt und sich eingesetzt haben für ein Gemeinschaftsdenken in unserer Gemeinde. Mein Dank gilt unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Verwaltung und Außendienst, die für unsere Gemeinde und die Menschen im Einsatz sind und die oft mehr tun als nur ihre Pflicht. Dank auch allen, die freiwillig und ehrenamtlich in Vereinen, Gruppen und Verbänden für die Allgemeinheit tätig sind und für die Gemeinde mit Hand anlegen. Sie sind ein sehr kostbares Gut, mit dem wir sorgsam umgehen müssen. Ich wünsche uns allen Geschick, gutes Gelingen und Zusammenwirken im neuen Jahr 2012!

Herzlichst,

Ihr
Wolfgang Förtsch
1. Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Schutz der Weihnachtsfeiertage im Dezember 2011

Nach dem Bayer. Feiertagsgesetz sind an folgenden Feiertagen verboten:

1. **Am Heiligabend** (24. Dezember – ab 14.00 Uhr)
 - a) öffentliche Tanzveranstaltungen
 - b) alle anderen der Unterhaltung dienenden öffentlichen Veranstaltungen sofern bei ihnen nicht der diesem Tag entsprechende ernste Charakter gewahrt ist.
2. **Am 1. Weihnachtstag (25. Dezember) und am 2. Weihnachtstag (26. Dezember)**
An diesen Tagen sind während der ortsüblichen Zeit des Hauptgottesdienstes verboten:
 - a) Alle vermeidbaren lärm erzeugenden Handlungen in der Nähe von Kirchen und sonstigen zu gottesdienstlichen Zwecken dienenden Räumen und Gebäuden, soweit diese Handlungen geeignet sind, den Gottesdienst zu stören.
 - b) öffentliche Unterhaltungsveranstaltungen; erlaubt sind jedoch Sportveranstaltungen und die herkömmlicherweise in dieser Zeit stattfindenden Veranstaltungen der Kunst, Wissenschaft oder Volksbildung, soweit sie nicht unter Nr. a) fallen,
 - c) Treibjagden

Die Gemeinden können im Einzelfall aus wichtigen Gründen von diesen Verboten eine Befreiung erteilen. Wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen das Feiertagsgesetz verstößt, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann.



Vorsicht beim Silvesterfeuerwerk

Auch an Silvester haben Hobby-Feuerwerker keine Narrenfreiheit.

Darauf weist die Gemeindeverwaltung hin. Handelsübliche „Silvester-Raketen“, „Kracher“ und „Böller“ (kurz: alles mit Kennzeichnung „Feuerwerksklasse II“) dürfen nur am 31.12. und 01.01. abgebrannt werden. Was viele nicht wissen: Nur Erwachsene dürfen diese Feuerwerkskörper abschießen.

Verboten sind Feuerwerke in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altenheimen. Großer Abstand ist außerdem wichtig zu Tierhaltungen, Tankstellen, Scheunen, Ställen und allen leicht entzündlichen Stoffen. Generell verboten bleiben übrigens auch an Silvester und Neujahr die „Himmelslaternen“, die ihr Brandrisiko unkontrolliert in die Ferne tragen.

Auch die gesundheitlichen Risiken für die Feuerwerker selbst dürfen nicht unterschätzt werden. Die Palette möglicher Verletzungen reicht von Gehörschäden über verbrannte oder abgerissene Finger bis hin zu schwersten Augenverletzungen. Wer gegen ein Abbrennverbot verstößt, riskiert ein Bußgeld nach dem Sprengstoffgesetz, das im Extremfall bis zu 50.000 Euro betragen kann.



Zentrum Bayern Familie und Soziales Region Oberfranken Außensprechtage im 1. Halbjahr 2012

Die Beratungskräfte des Zentrum Bayern Familie und Soziales – Region Oberfranken – bieten an den Außensprechtagen folgende Dienstleistungen an:

Allgemeine Auskünfte und Beratungen mit Schwerpunkt zum

- Schwerbehindertenrecht (Sozialgesetzbuch
- Neuntes Buch – SGB IX)
- Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BEEG)
- Landeserziehungsgeldgesetz (LErzGG)

Umfangreiche Beratungen, spezielle Problembehandlungen die den Rückgriff auf eine Akte erfordern sowie Auskünfte zum

- Bundesversorgungsgesetz (BVG)
 - Opferentschädigungsgesetz (OEG)
 - Soldatenversorgungsgesetz (SVG)
 - Zivildienstgesetz (ZDG)
 - Infektionsschutzgesetz (IfsG)
 - Bayerisches Blindengeldgesetz (BayBlindG)
- die über allgemeine Hilfestellungen hinausgehen, nach vorheriger Terminvereinbarung.

Aushändigen von Formularen und Hilfestellung beim Ausfüllen

Entgegennahme von Anträgen

Entgegennahme von Widersprüchen

Verlängerung und Berichtigung von Schwerbehindertenausweisen

Sie erreichen das ZBFS – Region Oberfranken unter der Rufnummer 0921/605-1.

Sprechtagermine im Landratsamt Kronach, Güterstraße 18, 1. OG, Sitzungssaal B
dritter Donnerstag im Monat, jeweils von 09:00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag, den 19.01.2012
Donnerstag, den 16.02.2012
Donnerstag, den 15.03.2012
Donnerstag, den 19.04.2012
- Mai entfällt -
Donnerstag, den 21.06.2012

BEKANNTMACHUNG

Wahl des Kommandantenstellvertreters in Wilhelmsthal

Am

**Sonntag, den 22. Januar 2012,
Beginn 14.30 Uhr in der Gaststätte „Zum Hauptmann“,**

findet im Rahmen der Jahreshauptversammlung die vorgezogene Neuwahl des Kommandantenstellvertreters der Freiwilligen Feuerwehr Wilhelmsthal statt.

Zu dieser Dienstversammlung werden insbesondere alle aktiven Feuerwehrangehörigen recht herzlich eingeladen.

Im Hinblick auf die Wichtigkeit dieser Versammlung wird um vollzähliges und pünktliches Erscheinen gebeten. Wahlberechtigt sind alle aktiven Feuerwehrangehörigen einschließlich der Feuerwehranwärter, die das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Wilhelmsthal, den 16. Dezember 2011
G e m e i n d e

gez. W. Förtsch
Erster Bürgermeister

Aus dem Rathaus

Abnahme in der Wöhrleite



Am 12. Dezember 2011 war es soweit: Die neue Straße in der Wöhrleite in Steinberg wurde nach ihrer Fertigstellung begangen und abgenommen. Bürgermeister Wolfgang Förtsch, Ingenieur Erich Müller vom Planungsbüro SRP (2. von rechts) und Bauleiter Bernd Peter (rechts) konnten den neu erschlossenen Straßenzug der Abnahme unterziehen. Zufrieden nahmen sie das Lob der Anwohner, u. a. Jens Wachter (2. von links), entgegen, die den Planern und Bauern der seit Jahrzehnten herbei gesehnten und nun endlich doch verwirklichten Maßnahme ausgezeichnete Arbeit bescheinigten. Alle Beteiligten waren froh, dass der Bau noch vor dem diesjährigen Wintereinbruch beendet werden konnte.

Wir gratulieren

Geburtstagsjubilare

- Am 26.12. Werner Fröba, Alte Poststraße 17, zum 79. Geburtstag
- Am 26.12. Volker Buse, Steinberg, Eichenbühl 44, zum 60. Geburtstag
- Am 27.12. Erich Stauch, Hohes Kreuz 4, zum 62. Geburtstag
- Am 28.12. Christine Münzel, Grümpelstraße 14, zum 78. Geburtstag
- Am 28.12. Charlotte Suffa, Am Schieferbruch 7, zum 61. Geburtstag
- Am 30.12. Marianne Zipfel, Neue Straße 17, zum 60. Geburtstag
- Am 31.12. Karl Agel, Steinberg, Schloßberg 9, zum 79. Geburtstag
- Am 31.12. Elise Steinhauer, Lahm 29, zum 63. Geburtstag
- Am 01.01. Sofie Punzelt, Steinleite 10, zum 86. Geburtstag
- Am 01.01. Luise Müller, Gifting, Dorfplatz 4, zum 83. Geburtstag

- Am 01.01. Walter Schirmer, Grümpelstraße 32, zum 74. Geburtstag
- Am 01.01. Johanna Feuerecker, Steinberg, Eichenbühl 3, zum 61. Geburtstag
- Am 03.01. Michael Pflaum, Alte Poststraße 5, zum 64. Geburtstag
- Am 03.01. Elisabeth Simon, Hesselbach, Schloßacker 19, zum 62. Geburtstag
- Am 04.01. Brigitte Münzel, Am Forsthaus 5, zum 63. Geburtstag
- Am 05.01. Hans Pittroff, Hohes Kreuz 19, zum 68. Geburtstag
- Am 05.01. Christina Gehring, Hesselbacher Straße 1, zum 62. Geburtstag
- Am 07.01. Siegfried Baumgärtner, Steinberg, Eichenbühl 16, zum 64. Geburtstag
- Am 07.01. Josef Geiger, Roßlach, Eichleite 2, zum 62. Geburtstag
- Am 08.01. Günter Romig, Steinberg, Weißbrunnen 9, zum 62. Geburtstag
- Am 09.01. Margareta Stengl, Roßlach, Kotschersgrund 6, zum 74. Geburtstag
- Am 09.01. Gisela Graf, Hesselbach, Leitenbergweg 2, zum 63. Geburtstag
- Am 09.01. Wolfgang Ebert, Alte Poststraße 35, zum 62. Geburtstag
- Am 09.01. Hildegard Trebes, Eibenberg, Schäferlei 8, zum 61. Geburtstag
- Am 10.01. Katharina Engelhardt, Steinberg, Weißbrunnen 4, zum 71. Geburtstag
- Am 10.01. Werner Dossler, Steinberg, Eichenbühl 9, zum 65. Geburtstag
- Am 12.01. Georg Pfadenhauer, Hesselbach, Geschwend 6, zum 78. Geburtstag
- Am 12.01. Erhard Mattes, Hesselbach, Hauptstraße 35, zum 77. Geburtstag
- Am 12.01. Friedrich Gareis, Steinberg, Hofwiese 6, zum 76. Geburtstag
- Am 12.01. Gertrud Dressel, Effelter 32, zum 69. Geburtstag
- Am 12.01. Rudolf Fiedler, Lahm 90, zum 66. Geburtstag
- Am 13.01. Gerda Engelhardt, Eibenberg, Kämmerlein 10, zum 62. Geburtstag
- Am 14.01. Alois Schneider, Steinberg, Hofwiese 1, zum 79. Geburtstag
- Am 14.01. Christina Beiergrößlein, Steinberg, Hofwiese 27, zum 64. Geburtstag
- Am 15.01. Josef Keim, Effelter 33, zum 86. Geburtstag
- Am 15.01. Hildegard Zipfel, Hesselbach, Hauptstraße 8, zum 77. Geburtstag
- Am 15.01. Hartmut Jaroni, Effelter 65, zum 69. Geburtstag
- Am 16.01. Kunigunda Löffler, Hesselbach, Grümpel 33, zum 87. Geburtstag
- Am 16.01. Clemens Nowitzki, Steinberg, Eibigstraße 19, zum 68. Geburtstag
- Am 17.01. Johann Schülein, Steinberg, Schloßberg 20, zum 83. Geburtstag
- Am 17.01. Anna Zapf, Hesselbach, Geschwend 5, zum 76. Geburtstag
- Am 17.01. Irene Renk, Roßlach, Kapellenweg 21, zum 64. Geburtstag

- Am 18.01. Peter Endres, Steinberg, Eichenbühl 21, zum 69. Geburtstag
- Am 18.01. Robert Müller, Brunnengasse 2, zum 64. Geburtstag
- Am 19.01. Anna Müller, Roßlach, Kapellenweg 22, zum 67. Geburtstag
- Am 21.01. Ingrid Volk, Steinberg, Eichenbühl 77, zum 64. Geburtstag
- Am 22.01. Maria Agel, Steinberg, Schloßberg 9, zum 81. Geburtstag
- Am 22.01. Josef Hempfling, Gifting, Lindenstraße 17, zum 71. Geburtstag

Standesamtliche Nachrichten

Geburten

Chris Scherbel, geboren am 26.11.2011, Sohn von Petra Sommer und Manuel Scherbel; Steinleite 23; 96352 Wilhelmsthal

Leon Adam, geboren am 03.12.2011, Sohn von Denise Piechulla und Markus Adam; Hohes Kreuz 8; 96352 Wilhelmsthal

Eheschließungen

Am 08.12.2011 heirateten Frau Petra Michael und Herr Karlheinz Förtsch; beide wohnhaft in Wilhelmsthal, Grümpelstraße 34

Schulische Nachrichten

Basteleien helfen krebserkrankten Kindern

Engagement Die Schüler der Kronachtalschule bastelten wunderschöne Weihnachts-Dekos. Der Erlös kommt der Stiftung für krebserkrankte Kinder in Coburg zugute. Sie verkauften die kleinen Kunstwerke preiswert auf dem Kronacher Weihnachtsmarkt.



Stolz bieten die Jungen und Mädchen der Kronachtalschule ihre selbst gebastelten Weihnachts-Dekos in der Kronachtalhalle in Steinberg an.

Wilhelmsthal. Viele in liebevoller Handarbeit hergestellte Weihnachtsartikel aus Holz, Stoff, Ton und Naturmaterialien zu echten Schnäppchenpreisen kaufen und damit gleichzeitig viel Gutes tun - das konnten die Besucher des Kronacher Weihnachtsmarktes. Am Freitag, Samstag und Sonntag bot die Volksschule Kronachtal ihre tolle Bastelarbeiten an, die von den Schülern mit Unterstützung vieler fleißiger Eltern in unzähligen Stunden ange-

fertigt worden waren. Unter dem Motto „Kinder helfen Kindern“ war die Aktion vor gut 20 Jahren ins Leben gerufen worden und erzielte bislang eine Gesamtspendensumme von über 38.000 Euro.

Bei zwei Basaren in der Kronachtalhalle Steinberg und im Schwesternheim Wilhelmsthal erfolgte bereits ein Vorverkauf der Basteien, der auf großen Zuspruch stieß. Aber auch auf dem Weihnachtsmarkt gab es ein breit gefächertes Angebot an wunderschönen Arbeiten zu erwerben. *hs*

■ ■

Kirchliche Nachrichten

Lina Prell begeisterte als Saitenvirtuosin

Kirche Die Musik-Vesper der Pfarrei St. Josef Wilhelmsthal stand kürzlich unter dem Thema „Lichtblicke“. Die stimmige Umrahmung oblag Lina Prell, mehrfache Preisträgerin von „Jugend musiziert“.



Lina Prell an der Gitarre umrahmte die Musik-Vesper in Wilhelmsthal.

Wilhelmsthal. Lina Prell ist zwar erst 13 Jahre alt, spielte sich aber im Gotteshaus mit einer einfühlsamen Methodik, einer beeindruckenden Fingerfertigkeit und einem erstaunlich hohen technischen Niveau durch vier anspruchsvolle Musikkompositionen. Scheinbar mühelos gelang es der jungen Wilhelmsthalerin, die Kirchenbesucher in die wunderbare Welt der Gitarrenmusik zu entführen. Fast zärtlich nahm dabei die Saitenvirtuosin ihr Instrument in die Hand, um es sanft und gefühlvoll zu bearbeiten. Ihre Mimik drückte die durch die Klänge der Gitarre ausgelösten Emotionen aus sowie die Konzentration, die für die schwierigen Stücke notwendig war. Fast schien sie die Welt um sich vergessen zu haben. Nicht anders erging es den Gläubigen, die sich schweigend von der Klarheit und Tiefgründigkeit des Klanges angezupfter Saiten gefangen nehmen ließen und sich für die

großartige Darbietung mit lang anhaltendem Applaus bedankten. **Musik-Vesper:** In einer Zeit, in der uns leuchtende Lichterketten, Weihnachtsmärkte in Hülle und Fülle sowie vorweihnachtliche Feiern auf das schönste Fest des Jahres einstimmen sollen, setzte die Musik-Vesper „Lichtblicke“ einen stimmungsvollen Gegenpunkt zum gigantischen Konsumspektakel. Mit stimmig ausgewählten Gebeten, Schrifttexten und Liedern lud der Liturgiekreis Wilhelmsthal zum bewussten Zuhören, Beten und Nachklingenlassen ein und betrachtete Advent aus einem anderen Blickwinkel. Ein „Lichtblick“ war insbesondere auch Lina Prell, deren nuancenreiches Spiel aufgrund der hervorragenden Akustik des Gotteshaus vollends zur Geltung kam.

Infos

Termin: Die nächste Musik-Vesper ist - ausnahmsweise - am Sonntag, den 8. Januar 2012, um 18 Uhr. **Titel:** Seit Oktober 2010 kündigt der Titel „Musik-Vesper“ - jeden ersten Sonntag im Monat - ein musikalische Abendgebet im Gotteshaus St. Josef in Wilhelmsthal an. **Abendgebet:** Die Vesper ist seit jeher das **Abendgebet** der Kirche. Am Abend, nach einem erfüllten Tag, sollen sich die Gläubigen bei Anbrechen der Nacht noch einmal einlassen auf Gott, der ihnen unbemerkt diesen Tag geschenkt hat. **Mitwirkende:** Gestaltet wird das Abendgebet jedes Mal von Musiker und Musikerinnen aus Wilhelmsthal und Umgebung. *hs*

■ ■

Nikolaus in Steinberg

Die Liebe spricht alle Sprachen der Welt



Zusammen mit dem Nikolaus durfte Jonas Baierlipp die Kerzen am Adventskranz anzünden.

Steinberg. Viel Wissenswertes und Interessantes aus dem Leben des Heiligen Nikolaus konnte man im Familiengottesdienst der Pfarrei St. Pankratius Steinberg erfahren. In einem spontanen Dialog mit Pater Waldemar Brysch erklärte der Nikolaus alias Gerd Vogler den Gottesdienstbesuchern, dass er aus Liebe zu den Menschen Gutes getan habe und auch heute noch gerne die Kinder auf der ganzen Welt beschenke. Daher sei es auch nötig, alle Sprachen der Welt zu sprechen. Als Beispiel ließ der Nikolaus Grüße in Chinesisch, Türkisch, Französisch und im Thüringischen Dialekt hören. Zusammen mit dem Nikolaus durfte Jonas Baierlipp die Kerzen am Adventskranz anzünden. Musikalisch ausgestaltet wurde der Gottesdienst von der Koki-Band mit tatkräftiger Unterstützung von Pater Waldemar an der E-Gitarre.

bgö

■ ■

Wir heiraten **Gespräch · Austausch · Information**

05. Februar 2012

Haßlach, Gemeinschaftsraum – So. 9.00 bis 16.00 Uhr

03. März 2012

Stockheim, Pfarrheim St. Wolfgang – Sa. 9.00 bis 16.00 Uhr

05. Mai 2012

Stockheim, Pfarrheim St. Wolfgang – Sa. 9.00 bis 16.00 Uhr

17. Juni 2012

Stockheim, Pfarrheim St. Wolfgang – Sa. 9.00 bis 16.00 Uhr

jeweils Anmeldung erforderlich bei:
KEB – Kath. Erwachsenenbildung
Klosterstraße 17, 96317 Kronach
Tel.: 09261 61767
E-Mail: kath.bildung-kronach@t-online.de

Diözesanerwachsenenbildungswerk Bamberg
in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Ehe und Familie
in der Erzdiözese Bamberg
www.familie.erzbistum-bamberg.de

Aus Vereinen und Verbänden

VdK Hesselbach feierte Weihnachten



Mit besinnlichen Textengestaltete der VdK-Ortsverband Hesselbach-Lahm-Effelter seine Weihnachtsfeier am dritten Adventssonntag in der „Dorfschänke“. Vorsitzender Willi Schreiber (2. von links) konnte sich dabei über guten Besuch der Mitglieder freuen. Bürgermeister und Stv. VdK-Kreisvorsitzender Wolfgang Förtsch (links) bedankte sich für die Einladung. Er betonte, der Sozialverband sei ein erfolgreicher und wichtiger Ansprechpartner für bedürftige Mitmenschen. Namens der Gemeinde und der Kreisorganisation sprach er den Kameradinnen und Kameraden Dank und gute Wünsche für die Festtage und das neue Jahr aus.

Informatives von Blutspendedienst

Dienstag, 31. Januar 2012

16.30 - 20.00 Uhr

WILHELMSTHAL

Kronachtalhalle / Steinberg

Am Mühlbach 6

*Bitte unbedingt den Soendeabstand
von 56 Tagen einhalten !!!*

Der Blutspendedienst weist darauf hin!

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspenderpaß mit. Zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepaß oder Führerschein)

Freiwillige Feuerwehr GIFTING Einladung

Am Freitag, 20. Januar 2012, findet um 19.30 Uhr in der Gastwirtschaft Wich die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Gifting statt.

Hierzu ergeht an alle aktiven und passiven Mitglieder recht herzliche Einladung.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des 1. Kommandanten
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassenführers
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Ehrungen
8. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Da diese Versammlung als Übung gewertet wird, ist es für alle aktiven Feuerwehrkameraden Pflicht, an dieser Versammlung teilzunehmen.

Die Vorstandschaft

Herbert Böhm

1. Vorsitzender

Freiwillige Feuerwehr Hesselbach Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Feuerwehrkameradinnen, liebe Feuerwehrkameraden,

zur nächsten Jahreshauptversammlung ergeht herzliche Einladung. Sie findet statt am

**Freitag, den 06. Januar 2012 um 16:00 Uhr
Gemeindehaus Hesselbach**

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Berichte der Kommandanten
4. Berichte der Vorstandschaft
5. Bericht der Jugendfeuerwehr
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Grußworte der Ehrengäste
8. Wünsche und Anträge

Die aktive Mannschaft sowie die Vorstandschaft wird gebeten in Dienstuniform zu erscheinen.

Mit freundlichen Grüßen

Die Vorstandschaft

Hesselbacher Nikolaus brachte Anhänger voller Geschenke

Nikolausfeier Während die Bevölkerung in den meisten Ortschaften das Nikolausfest für sich in der Familie feiert, ist dies in Hesselbach anders. Hier findet alljährlich eine gemeinsame Nikolausfeier am Dorfmittelpunkt „Am Plan“ statt - so auch in diesem Jahr.



Große Augen für den Nikolaus hatten (von links) Louis und Leonie Hoderlein.

Hesselbach. Dass in Hesselbach Gemeinschaftssinn, Zusammenhalt und großes soziales Engagement großgeschrieben werden, ist ja aufgrund der vielfältigen Aktionen und Veranstaltungen der Dorfgemeinschaft Hesselbach hinreichend bekannt. Dies ist am Nikolaustag nicht anders. Hier organisieren die FFW und der Musikverein Hesselbach seit vielen Jahren eine kleine Feier. Im Mittelpunkt steht natürlich der Besuch des Hesselbacher Nikolauses mit seinem Knecht Ruprecht. Auch heuer las der Heilige Mann aus seinem Goldenen Buch vor, welche Kinder im ablaufenden Jahr das eine oder andere auf dem „Kerbholz“ hatten - aber natürlich auch, welche besonders fleißig und artig waren. Da der Hesselbacher Nachwuchs scheinbar zu dem bravsten im ganzen Landkreis zählt, hatte der Nikolaus seinen

Anhänger randvoll mit tollen Überraschungen, süßen Leckereien sowie geheimnisvollen Päckchen und Tüten bepackt. Diese fanden allesamt dankbare Abnehmer.

Während die Kinder mit leuchtenden Augen ihre „Schätze“ auspackten beziehungsweise nach Hause trugen, verweilten die Erwachsenen noch gerne längere Zeit - bei weihnachtlichen Köstlichkeiten wie Punsch und Lebkuchen - in gemütlicher Runde.

hs

Musikverein Effelter Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des Musikvereins Effelter findet am

**Sonntag, den 15. Januar 2012 um 14.00 Uhr
in der Gastwirtschaft Punzelt**

statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht der Schriftführers
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Bericht des Dirigenten
6. Bericht des Kassiers
7. Revisionsbericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
8. **Neuwahlen**
9. Wünsche und Anträge

Es ergeht herzliche Einladung an alle Vereinsmitglieder.

Die Vorstandschaft

Veranstaltungskalender 2012

Januar

5	Do	MSC Hesselbach 19:30 Musikverein Steinberg e.V.	Jahresabschlussfeier Weihnachtsfeier	Gasthof „Zum Frack“
6	Fr	16:30 TSV Steinberg Freiwillige Feuerwehr Hesselbach Freiwillige Feuerwehr Effelter	Generalversammlung Jahreshauptversammlung Jahreshauptversammlung	Gasthof „Zum Frack“ Gemeindehaus Hesselbach
7	Sa	TT Steinberg TT	Vereinsmeisterschaft	Kronachtalhalle
8	So	TT Steinberg TT VSK Hesselbach	Vereinsmeisterschaft Jahreshauptversammlung	Kronachtalhalle Gasthaus „Zur Dorfschänke“
10	Di	14:00 VS Kronachtal	Café mit Herz	Kronachtalhalle-VZ
14	Sa	09:00 Freiwillige Feuerwehr Wilhelmsthal St. Peter und Paul 18:30 SSV Lahm/Hesselbach 19:30 Freiwillige Feuerwehr Eibenberg	Christbaumsammlung Ewige Anbetung Knutfest Jahreshauptversammlung	Wilhelmsthal Effelter am Sportplatz Feuerwehrgerätehaus Eibenberg
15	So	14:00 Frankwaldverein e.V. Wilhelmsthal Musikverein Effelter	Winterwanderung Jahreshauptversammlung	Gastwirtschaft „Punzelt“
21	Sa	19:00 Pfarrei Steinberg	Betttag	Pfarrkirche Steinberg
22	So	14:30 Freiwillige Feuerwehr Wilhelmsthal	Jahreshauptversammlung	Gaststätte „Zum Hauptmann“
27	Fr	20:00 OGV Steinberg	Jahreshauptversammlung	Gasthof „Zum Frack“
28	Sa	19:30 Zigeuner Faschings Club 20:00 Feuerwehr Steinberg	Zigeunerfasching Jahreshauptversammlung	Turnhalle Wilhelmsthal Gasthof „Zum Frack“
29	So	15:00 Bayernfans Steinberg Winterkirchweih	Winterfest Effelter	Kronachtalhalle-VZ
31	Di	16:30 BRK Blutspende	Blutspende	Kronachtalhalle

Impressum

Wilhelmsthaler Mitteilungsblatt

Amtsblatt der Gemeinde Wilhelmsthal mit ihren Gemeindeteilen Effelter, Lahm, Hesselbach, Wilhelmsthal, Gifting, Steinberg, Eibenberg und Roßlach

Das Wilhelmsthaler Mitteilungsblatt erscheint 14-täglich, jeweils mittwochs in den ungeraden Wochen.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
Appel & Klinger Druck und Medien GmbH, Kronach
Bahnhofstraße 3 a, 96277 Schneckenlohe,
www.ak-druck-medien.de
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Wilhelmsthal
Wolfgang Förtsch, Wöhrleite 1, 96352 Wilhelmsthal
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den
Anzeigenteil:
Gerhard Appel, Appel & Klinger Druck und Medien GmbH
- Jährlicher Bezugspreis: 10,50 € nur im Abonnement
über die Gemeinde zu beziehen.
- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum
Preis von 0,40 € zzgl. Versandkostenanteil.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weiter gehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



*Ein gesegnetes Weihnachtsfest
und viel Glück und Gesundheit
für das Jahr 2012*

wünscht Ihnen die
SPD/Freie Bürger - Gemeinderatsfraktion

Susanne Grebner
Matthias Barnickel
Sieglinde Eibl
Franz Büttner
Artur Welsch





FW
FREIE WÄHLER
Wilhelmsthal

*Ein gesegnetes Weihnachtsfest
und viel Glück und Gesundheit
für das Jahr 2012
wünschen Ihnen*

Franz Hader
Altbürgermeister und Kreisrat
Richard Bayer
3. Bürgermeister

Georg Fischer **Wolfgang Hugel** **Martin Wachter**
Gemeinderäte



Werbung
Konzeption & Design von Print- und elektr. Medien
Printdesign · Webdesign · Bewegtbildesign

Printmedien
Buch-, Offset-, Endlos-, Digital- und Siebdruck
Geschäftspapiere · Formulare · Akzidenzen
Flyer · Folder · Prospekte · Plakate
Broschüren · Bücher · Kataloge · Festschriften
Aufkleber · Beschriftungen · Schilder

Elektronisches Publizieren
Programmierung · Datenbanken · Multimedia

Service
CTP- und Filmbelichtung · Adressierung und Versand
Lagerhaltung · Logistik · Verlag

AppelKlinger
Appel & Klinger
Druck und Medien GmbH
Bahnhofstraße 3a
96277 Schneckenlohe

☎ +49 9266 9928-0
☎ +49 9266 9928-29
info@ak-druck-medien.de
www.ak-druck-medien.de

**Ein fröhliches Weihnachtsfest
und für das neue Jahr:
Gesundheit, Glück und Gottes Segen.**



Ihre
Dorfgemeinschaft
Hesselbach.

**Frohe Weihnacht
und ein glückliches neues Jahr
wünscht**




FUSSPFLEGESTUDIO
MOHLER INGRID

Nordhalben, Blumenstr. 34